

Erfolgreiche Inhouse-Show mit Überraschungen

Durch die Teilnahme von rund 100 Kunden und potenziell Interessierten geriet die im Zeitraum vom 3. bis 9. Juni dieses Jahres in Weert veranstaltete Inhouse-Show der Robert Bosch Packaging Technology B.V. zu einem vollen Erfolg. Der rund 200 Mitarbeiter beschäftigende niederländische Standort der mit Hauptsitz in Waiblingen ansässigen Verpackungsanlagen-Sparte des deutschen Konzerns ist insbesondere auf den Bau von vertikalen Schlauchbeutelmaschinen für verschiedenste Nahrungsmittel und Nonfood-Produkte spezialisiert.

Auf der zum ersten Mal ausgerichteten Hausmesse, welche ebenfalls von Partnerfirmen wie den beiden japanischen Wägetechnik-Herstellern Ishida und Yamato sowie der niederländischen Firma CPS Case Packing Systems als Informationspodium genutzt wurde, war nicht nur eine komplette Verpackungsline mit der Beutelform-, Füll- und Verschließmaschine SVC 4020 als zentrale Komponente zu sehen, sondern wurden ebenfalls zwei interessante Neuentwicklungen präsentiert. Dabei handelt es sich zum einen um eine SVC 2620 mit Kantensiegelung, zum anderen um eine Schlauchbeutelmaschine des Typs SVE 2520 DZ zur Produktion von Doy Zip-Bags.

Komplettlinie

Die kurz vor ihrer Auslieferung demonstrierte Komplettlinie ist neben der vertikalen Schlauchbeutelmaschine mit einer Yamato-Mehrkopfwaage der Omega-Serie und einem CPS-Kartonierer der 201er-Baureihe ausgestattet. Sie wird zur Abfüllung und Verpackung tiefgekühlter Pommes Frites eingesetzt werden und hat daher nicht nur produktspezifische Eigenschaften



Komplettlinie mit vertikaler Schlauchbeutelmaschine SVC 4020 von Bosch Packaging Technology, Yamato-Mehrkopfwaage der Omega-Serie und Case Packer CP 201 von CPS

zu berücksichtigen, sondern auch strenge lebensmittelrechtliche Standards zu erfüllen. Voraussetzungen, die alle Komponenten der Konfiguration durch pfiffige konstruktive Lösungen erfüllen.

Einfach, sauber und flexibel

Dies gilt in besonderem Maß für die 2013 im Markt eingeführte SVC-Plattform. Ihre Typbezeichnung deutet auf Simplicity, Versatility und Cleanability hin. Von der Einfachheit zeugt zum Beispiel das optimierte Rahmen-Design mit übersichtlichen Arbeitsflächen und die intuitiv leicht zu bedienende Steuerung HMI (Human Machine Interface). Die Vielseitigkeit stellt u.a. das breite Spektrum an produzierbaren Beutelvarianten unter Beweis; seien es Seitenfalt-, Kantensiegel-, Standboden- oder etwa Pillow Bags mit diversen Wiederverschluss- und Öffnungsfunktionen. Sie sind in zahlreichen Größen in

Breiten von 260 mm (SVC 2620) bis 400 mm (SVC 4020) herstellbar.

Edelstahlrahmen

Die Reinigungsfähigkeit entspricht aktuellen Hygieneanforderungen an lebensmittelverarbeitende Anlagen und berücksichtigt EHEDG-, USDA- und 3A-Vorgaben. So ist der Rahmen mit offener Struktur aus rostfreiem Edelstahl gefertigt. Die Vakuumpumpe, die pneumatischen Komponenten und der servomotorische Antrieb sind in einer separaten Kammer untergebracht. Von Vorteil sind auch die reduzierte Anzahl an Kabeln und ein neues Schaltknopf-Konzept. Die SVC 4020 hat einen mechanischen Output von 15 bis 200 Beuteln pro Minute. Die in Weert gezeigte Maschine arbeitet in der speziellen Anwendung im mittleren Leistungsreich.

Innovationen zur FachPack

Als weiteres Modell der SVC-Serie, die im Übrigen sowohl mit Heißeigel- bzw. Polyheißigel- als auch mit Ultraschallsiegeltechnologie ausgerüstet sein

kann, zeichnet sich ebenfalls der Typ 2620 durch eine hohe Flexibilität aus. Wurde auf der Interpack 2014 als Ergänzung der Baureihe eine Version mit integriertem FVS-Schneckendosierer vorgestellt, so debütierte auf der Inhouse-Show nun eine Variante mit Kantensiegelungs-Funktion. Sie wird auf der kommenden FachPack offiziell vorgestellt. Eine bildliche Darstellung technischer Details ist im Rahmen dieses Berichts daher noch nicht möglich. Eines der signifikanten Merkmale der neuen, mit Heißeigelungstechnik arbeitenden Maschine ist, dass die auf einfache Weise schnell auswechselbaren Kantensiegelungs-Formatsätze im hinteren Teil des Rahmens platziert sind.

Schnellste vertikale Schlauchbeutelmaschine

Den Fachleuten wurde zudem mit der SVE 2520 DZ erstmals die laut Herstellerangabe zurzeit schnellste vertikale Schlauchbeutelmaschine mit Doy Zip-Funktion präsentiert. Die kompakte, nur sechs Quadratmeter Stellfläche benötigende Anlage wird ebenfalls auf der diesjährigen FachPack und einer US-amerikanischen Messe Premiere feiern. Für ihre spezielle Technik sind mehrere Patente angemeldet.

Bewährte SVE Technologie

Aufgrund ihrer kontinuierlichen Arbeitsweise können pro Minute bis zu 100 der durch den integrierten Zipper wiederverschließbaren Standbodenbeutel produziert werden. Außer diesen Doy Zip-Bags lassen sich auf der neuen Maschine sechs weitere Formate in unterschiedlichsten Abmessungen herstellen: Kissen-, Seitenfalt- und Blockbodenbeutel, Kantensiegelbeutel mit oder ohne Mittellängsnäht sowie Drei-Seiten-Beutel. Die bewährte SVE-Technologie ermöglicht nicht nur eine hohe Bedienungs- und Wartungsfreundlichkeit, sondern auch kurze Umrüstzeiten. Die Umstellung zum Beispiel vom Kissen- auf das Doy Zip-Format dauert nur rund 45 Minuten.

(Autor: Bernd Neumann)

Mehr unter:
www.boschpackaging.com



Vertikale Schlauchbeutelmaschine SVC 2620 mit Kantensiegelungs-Funktion